

## **Suche: Urlaubsziel am (deutschen) Meer (egal wo)**

### **Beitrag von „chilipaprika“ vom 20. September 2020 12:47**

Hallihallo liebes Forum,

Hier gab es schon erfolgreiche Sammlungen von sonnigen Orten für Familienurlaub mit Kind und Rutschen...

Ich erhöhe den Schwierigkeitsgrad, mal sehen.. 😊

Vielen Dank im Voraus für alle Ideen!

Chili

Eigentlich lieben wir Wanderurlaub, auch gerne "ohne Gepäck", ich finde aber gerade keinen "Wanderweg" überhaupt.

(doch: bekannt: der Störtebekerweg)

Aber vielleicht muss es auch kein gerader Weg sein.

Zeitraum: November/Dezember

2 Menschen mit Hund (also sind Wanderhüttenunterbringung definitiv nicht möglich)

Ort: nur Deutschland, am Meer

Wir kennen ein paar ostfriesische Inseln und es war ganz nett, Wir sind aber gleichermaßen für Ost- oder Nordsee zu begeistern. Wir wollen nur Meeresluft und Ruhe und Korsika würde 1) unser Budget sprengen, 2) zu kurz, 3) Ausland, zu covidriskant...

Habt ihr Ideen von

- 1) Wanderwegen, wo ich dann ggf. die unterschiedlichen Unterkünfte organisiere, die aber möglichst nah am Meer laufen (kennen wir aus der Bretagne und Korsika, oft "Zoll- bzw. Zöllnerwege" genannt, immer schön)?
- 2) Orten, aus denen man sich auch bewegen kann (Insel auch okay), die aber in dem Zeitraum nicht zu überteuert sind?

Chili

---

### **Beitrag von „Conni“ vom 20. September 2020 13:17**

Ostseeküstenwanderweg:

<https://www.auf-nach-mv.de/ostseekuestenwanderweg>

<https://www.outdooractive.com/de/route/fernweg-e9/19747718/>

Ob man da aber Unterkünfte für eine Nacht bekommt, ist fraglich.

Bei Wik\*nger-Reisen gibt es eine Wanderreise auf Rügen, wo man von einem Standort aus mit öffentlichen Verkehrsmitteln verschiedene Wanderungen hat, die schaffen 6 Halbtageswanderungen auf Rügen.

---

### **Beitrag von „gingergirl“ vom 20. September 2020 14:17**

<https://www.f%cb6rdesteig.de/>

Ich bin zwar noch nicht den ganzen Weg gelaufen, kenne aber die Gegend. Den Steig hat der NaBu entwickelt, die Gegend ist wirklich naturnah und landschaftlich reizvoll.

---

### **Beitrag von „Humblebee“ vom 20. September 2020 19:33**

gingergirl : Stimmt, diese Gegend ist wunderschön! Aber auch die Ostsee in Mecklenburg-Vorpommern ist toll.

Meine Ideen an der Nordsee wären die Halbinsel Butjadingen: <https://www.butjadingen.de/> (Nette kleine Ortschaften mit teilweise sehr hübschen Häfen wie Fedderwardersiel; Möglichkeit von einem Örtchen zum anderen am Deich entlang zu wandern, z. B. von Fedderwardersiel nach Langwarden, wo wir gerade heute unterwegs waren) und das Wangerland: <https://www.wangerland.de/> (Ebenfalls schöne Örtchen wie Hooksiel; z. T. mit Hundestrände).

Ich persönlich bin ja erklärte Ostseeliebhaberin, möchte aber doch Werbung für die niedersächsische Nordseeküste machen 😊. Was die Übernachtungsmöglichkeiten für eine Nacht angeht, gebe ich Conni recht: das könnte schwierig werden, denn gerade Ferienwohnungen und -häuser haben oft 3-4 Nächte Mindestaufenthalt.

---

### **Beitrag von „sillaine“ vom 20. September 2020 20:50**

Falls es die Nordsee wird, würde ich an deiner Stelle vorher genau gucken, ob euer Weg für Hunde freigegeben ist. Besonders die Wege auf den Deichen sind oft für Hunde verboten.

---

### **Beitrag von „Humblebee“ vom 21. September 2020 07:41**

#### Zitat von sillaine

Falls es die Nordsee wird, würde ich an deiner Stelle vorher genau gucken, ob euer Weg für Hunde freigegeben ist. Besonders die Wege auf den Deichen sind oft für Hunde verboten.

Das ist oftmals der Fall, wenn sich auch Schafe (ohne Zaun dazwischen) auf dem Deich befinden. Die Wege, die unterhalb des Deiches verlaufen, sind aber i. d. R. durch Zäune vom Deich abgegrenzt, so dass man dort mit Hunden meist laufen kann.

---

### **Beitrag von „chilipaprika“ vom 21. September 2020 11:20**

Das ist wirklich der ‚Hund-Nachteil‘.. wir wollen schon das Meer sehen und nicht nur erahnen, wenn wir den ganzen Tag da entlang laufen. Je nach Wegen und Wanderberichten klingelt es schon nicht super meeresromantisch, wenn der Deich zum Beispiel nicht sooo natürlich hübsch ist.

Die Unterkunftssuche könnte aber der Knackpunkt werden. Einzelne Nächte, mit Hund, womöglich nass vom Herbstwetter 😊

---

### **Beitrag von „Jule13“ vom 21. September 2020 12:44**

Rügen: Schön hügelig und landschaftlich wunderschön und sehr abwechslungsreich.

Allerdings von NRW aus eine ziemlich lange Anreise. (Aber immerhin steht die A20 ja wieder vollständig.)

---

**Beitrag von „CDL“ vom 21. September 2020 12:56**

Mit Hund ist Rügen auf jeden Fall ein Traum. Dann vielleicht einfach eine feste Unterkunft und von dort aus Tagesausflüge zur Erkundung der Insel? Ich selbst war bislang nur im Sommer auf Rügen, meine Tante war aber auch schon im Herbst/Winter dort mit Hund und ist auch vollkommen begeistert, weil man in dieser Jahreszeit die Strände einfach weitestgehend für sich hat an vielen Stellen.

---

**Beitrag von „Miss Jones“ vom 21. September 2020 13:52**

die autofreien unter den ostfriesischen Inseln (bspw. Juist) sind durchaus auch für Leue mit Hund geeignet... und da gibt es Ferienhäuser, wo auch Hunde mit dürfen. Das Meer hast du quasi "rundherum", und grad wenn so n richtiges Schietwetter ist, ist ne frieseche Teestube doch toll, oder?

---

**Beitrag von „shells“ vom 21. September 2020 13:53**

Wunderschön ist auch Usedom, sowohl die Seeseite mit den Seebädern als auch das Achterwasser.

Da war ich mal vor einigen Jahren, superidyllisch.

Man kann auch am Strand entlang nach Swinemünde wandern (das müsste auch in Coronazeiten möglich sein).

Hier gibt es auch noch ein paar Tipps etc. (im Internet findet man noch mehr :))

<https://usedom.de/urlaub-mit-hund>